CUISINE & CULTURE

A&K

CHALETDORF

Mösern Seefeld Tirol

MARKT ANGEBOT / IDEE / PRODUKT 2/2

Fazit 1

Der Markt sucht Echtheit, sucht das Besondere, findet sich eine oft durchaus einzigartige Kombination von Tradition und Offenheit in die Moderne, in das Heute! Und: Faszinierende Produkte liefern den Kunden – nicht nur im Bereich Chaletdörfer – auch eine IDEE & manches Mal SINN!

Regionale Ausgangssituation Tirol
Das Angebot in Tirol ist sowohl qualitativ als auch quantitativ überschaubar- insbesondere wird auf Ski in/Ski out gesetzt, für den Rest des Jahres fehlen den teilweise winterlastigen Standorten entweder Idee und/oder Dienstleistung !

Fazit 2

Im Tiroler Angebot ist das Segment eines luxuriösen Hütten- & Chalet Dorfes, mit substantiell erfahrbarer Idee und hochentwickelter Dienstleistung unbesetzt!

Internationale Nachfrage
Ist aufgrund der Marktforschungsdaten sowie der Auslastungs- und Ertragssituation bestehender Hütten- & Chalet Dörfer definitiv gegeben. Unser Konzept ist kurz- und mittelfristig auch an anderen Standorten realisierbar. Potentielle Standorte sind bereits in Arbeit.

Unsere Gäste
kommen mittelfristig aus der ganzen Welt, finden verschiedene, interessengelagerte Eingänge in unsere K&K Welt. Notwendigkeit und/oder Lust am zeitlich begrenzten Ausstieg, Wunsch nach Verlangsamung, Notwendigkeit der geistig-seelischen Regeneration, schreiben ein Buch, kommen als Kunstgast, gehen als Liebhaber der Kulinarik oder tauchen einfach ein in das außergewöhnlichen Flair des K & K Dorfes! Offen für Singles & Paare, Freunde & Familien – Kinder genießen Eltern & Freiräume, Eltern genießen Kinder & Kunsträume ... Verzauberung!

PRODUKT 1/3

Die Einmaligkeit des Standortes verdient sich die Einmaligkeit des Produktes!

Almhütten & Jagdhäuser, Chalets und Berg- Suiten – warum?
Gäste der Gegenwart und Zukunft werden von einer tiefen Sehnsucht nach Echtheit und Authentizität inspiriert. Natur und Ökologie spielen in der Urlaubsentscheidung eine wesentliche Rolle, gleichzeitig müssen Komfort, Luxus und Technik state of the art sein. Ein neuer, ganzheitliche Gesundheitsbegriff hat sich längst etabliert - Loslassen, Entspannen, geistig und seelisch Aufladen, Bewegung, Energie Tanken ein Muss. Softe Formen des sportlichen Betätigung ziehen weite Kreise, die Lust auf learning vacation nimmt weiter zu, das Neue im Urlaub kann auch in der Innenreise und/oder in der Wiederentdeckung der Langsamkeit bestehen.
Das wahre, echte, unmittelbar erfahrbare Leben kann und soll in einer digitalisierten Welt einen „gesunden" Gegenpol bilden – unter anderem wird diese Sehnsucht auf Freizeit und insbesondere Urlaub massiv projiziert und entsprechend der weiterhin massiven Technisierung des Alltags werden diese Sehnsüchte und Urlaubsmotive ebenso stark zunehmen!

Echtheit & Authentizität
Erinnerung Kindheit, Bilder, Gerüche, nachmittägliches Sitzen in der warmen Küche, … keine Illusion der Rückkehr, hie und da wohl ein wenig Nostalgie- Sehnsucht eben, doch klar Leben und Genießen im Hier und Heute, unmittelbar im Geruch der Berge, Duft der Kräuter, Geschmack der wilden Beeren, das Knistern von Schnee, das Knattern der Windstöße ... Heute. Jetzt. In mir. Bei mir. Selbst. Platz für mich, Platz für die Meinen ...

Übersichtlichkeit & Entschleunigung
Das Dorf als Dorf! Ein paar Schritte zum Alimentari, zum Bäcker, frisches Brot in allen Varianten, alpine Spezialitäten und Spezereien - Wurst, Käse, Fleisch, Obst, Säfte der Saison ...,
den ersten Espresso im Stehen, Spazieren über den Dorfplatz zu unserem kleinen Chalet… Die Nachbarn frühstücken heute beim Wirt in der Sonne, abends werden wir dort Essen und Wein verkosten ...
Ein paar Schritte nur ...
Spüren wie die Zeit vergeht, wie lange eine Minute sein kann, eine Stunde ohne Handy und Mail, wieviel Zeit und Muße in einem Tag Platz hat, unaufgeregt und lässig ...

PRODUKT 2/3

Geborgenheit & Kontakt
Intimität & Individualität einerseits, andererseits aber auch sehen und gesehen werden und die Begegnung mit den Anderen, wenn ich es möchte. Im Unterschied zum quasi anonymen Hotel & Hotelzimmer verkörpern Hütten, Chalets & Suiten „die eigenen 4 Wände" – die Erfahrung von Zuhause und Geborgenheit, Intimität und Unabhängigkeit auf Zeit.

Für Sich Selbst Sorgen & High End Dienstleistung
Sich selbst versorgen, Kochen als Kommunikation, als gemeinsames Erleben von Familie, Freundschaft, jederzeit auf Wunsch High end Service und ausgeklügelte, individualisierte Dienstleistung. Als Gast in einem paradisischen Ort der Wunscherfüllung und Wahlfreiheit.

Natur & Inspiration
Naturbearbeitung als Kulturleistung, Natur und Kultur als Inspiration, Kunst als Irritation des Alltäglichen und genialer Counterpart des Traditionellen. Rückzug & Grenzerfahrung, Grenzüberschreitung im Kopf! Erfahrung Kunst integral und mutig als Gegenpol zur Einfachheit und Einladung in die Modernität des Heute & Morgen.

PRODUKT 3/3

CUISINE & CULTURE
A&K
CHALETDORF
Mösern Seefeld Tirol

eine einmalige Kombination von

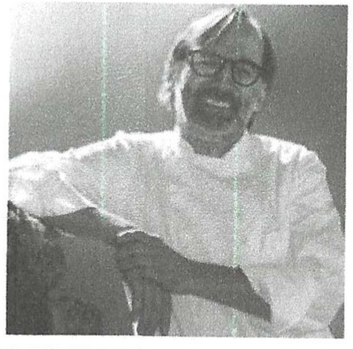
Natur & Tradition,
Kunst & Kultur,
Kulinarik & exklusiver Dienstleistung,
regionaler Identität & authentischem Angebot
traditionellem Baustil & ökologisch nachhaltiger Realisierung
heutiger Inszenierung & zukünftiger Ausrichtung

KULINARIK DORF MÖSERN 1/2

Mösern hat sich als kulinarischer Geheimtipp längst etabliert und hat durch die Errichtung des ***** Sterne For Friends mit insgesamt 5 Restaurants seine Kompetenz erst kürzlich erweitert und vertieft! Neben den Gästen des Chaletdorfes können sowohl das internationale Publikum in der Olympiaregion als auch das lokale und regionale Klientel in Tirol als Gäste angesprochen und gewonnen werden.

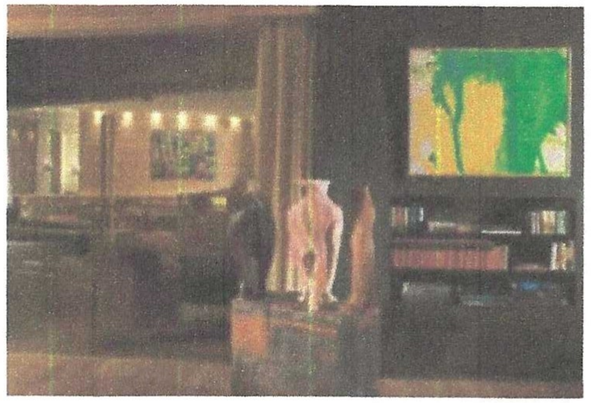
Sehnsuchtsbilder
Die Hütte am Berg, das Jagdhaus im Wald,
Bilder, Sehnsüchte, Gerüche, Träume und Wünsche ...
Kindheit, Geborgenheit, Rückzug, Sicherheit ...
Echt und unmittelbar, der Geruch von harzigem Holz, das Knistern des Feuers im Holzofen, das Einfache und Notwendige, alles und alle da,. Wir sitzen an einem Tisch! Es duftet- nach Brot, Käse, Brennsuppe oder Kaiserschmarrn mit Granten!!

Norbert Niederkofler



Wilde Preiselbeere
Meine Tradition - Kaiserschmarrn mit Preiselbeeren!
Bei dem Gedanken läuft mir das Wasser im Mund zusammen.
Meine Mutter vor einer riesengroßen gusseisernen Pfanne, in der die Delikatesse nur noch auf meine vier Schwestern und mich zu warten schien. Ein festverankertes Bild. Ich rieche den leicht zuckrigen Karamellgeschmack der sich in der Küche ausbreitet und wie ein beschützender Mantel im ganzen Haus lag. Ein festverankerter Geruch. Die luftige Nachspeise kam selten auf den Tisch. Die hausgemachte Preiselbeermarmelade - in einem winzigen Schälchen serviert - beäugten wir mit großen Augen. Einen Kaffeelöffel voll für jeden. Mehr war nicht drin. „Granten (Preiselbeeren) sind kostbar", höre ich meine Mutter sagen ...

KUNST DORF MÖSERN 1/2



Dürer – Goethe- Broch- Thomas Schütte- Senoner ...
Kunst spielte neben der Landwirtschaft und dem Tourismus eine nicht unwesentliche Rolle in Mösern – zumindestens für prominenete Besucher & Gäste! Das K&K Projekt inkl. Mountain Art macht Mösern endgültig zum Kunst-Dorf!

Von der Präsenz auf dem heute im Madrider Prado hängenden Selbstbildnis Dürers – „Dürer Blick"- über Goethes Zitat aus der 2.italienischen Reise über Hermann Broch und die Friedensglocke führt der Kunst-Weg zu Thomas Schütte´s Haus T sowie den aktuellen Ausstellungen in Mösern von Senoner, Müller und Nerone ...
... Als Hermann Broch im September 1935 nach Mösern zieht, ist der Tourismus vor Ort durch die 1000-Mark-Sperre nahezu völlig eingebrochen. Die Preise – viele Bauern vermieten als Zuverdienst Zimmer unter – sind niedrig. Broch, der sich zu diesem Zeitpunkt in einer finanziell prekären Situation befindet, kann hier also relativ günstig leben. Wichtiger noch: Er ist, vor allem in der Nebensaison, weitgehend ungestört. Unterkunft findet er im Haus Klotz, das, erhaben am westlichen Dorfrand liegend, eine weiträumige Aussicht bietet. Aus seinem Arbeitszimmer unter dem Dach kann Broch weit ins obere Inntal blicken, aber auch auf die schroffen und nahen Gipfel des Mieminger- und des Karwendelgebirges. Für Broch ist der Arbeitsort ausgesprochen wichtig, Mösern gilt ihm unter den österreichischen Rückzugsorten als Ideal ... Hermann Broch, „Bergroman" (posthum Die Verzauberung).
Aus Literatur-Landkarte-Tirol- Südtirol

Mountain Art - Kunst am Berg

Inspiration fern vom Alltag. Eintauchen in die alpine Welt der Unmittelbarkeit, Staunen, Genießen, Irritieren in einer Kunst-Welt inmitten stürmischer Natur! Malen, Zeichnen am Platz und in der Tradition Albrecht Dürers ...
Bücher & Bibliotheken, Dichter & Schreiber, Maler & Zeichner, Komponisten & Musiker, Fotografen & Filmer, Stille der Natur & Kunst der Stimme, Instrumente & Pinsel, Stift & PC. Kunst im Chaletdorf Mösern/Seefeld.
Die Kunst der handgeflochtenen Zäune, lokaler & regionaler Handwerker und Künstler, Traditionen heben, neu interpretieren & international präsentieren

LOIPE
DORFSTRASSE
OBERDORF
DORFPLATZ
WEG
LOIPE
N